

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung

Herausgeber: Pro Senectute Schweiz

Band: 90 (2012)

Heft: 4

Vorwort: Editorial : Schicksalsschläge kann man verarbeiten

Autor: Noser, Marianne

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Editorial



Marianne Noser,
Chefredaktorin

Schicksalsschläge kann man verarbeiten

Peter Kraus bekam 1953 seine erste Filmrolle, und ab 1956 erlebte er einen kometenhaften Aufstieg als «deutscher Elvis». Im Interview mit Martina Novak erläutert der im Tessin lebende vielseitige Künstler, weshalb er den Rock 'n' Roll heute noch liebt, wie er sich im harten Showgeschäft halten konnte und warum er als 73-Jähriger wieder auf Tournee geht. Der Sonnyboy spricht aber auch über dunkle Zeiten und erzählt, dass er den Krebstod seiner Tochter Gabi unter anderem verarbeiten konnte, indem er einen seiner Oldtimer über Jahre hinweg komplett auseinander- und wieder zusammenbaute.

Nicht allen ist es vergönnt, sich nach einem Schicksalsschlag, einem Unfall oder einer schweren Erkrankung ohne fremde Hilfe wieder im Alltag zurechtzufinden. Insbesondere ältere und hochaltrige Menschen müssen meist krankheitshalber lernen, auf Unterstützung angewiesen zu sein und ein Leben in Abhängigkeit zu führen. Zeitlupe-Redaktorin Usch Vollenwyder hat im Tages- und Nachtzentrum im Regionalen Pflegezentrum Baden eine Woche lang Betroffene und ihre Betreuenden begleitet, die mit dieser Situation konfrontiert sind. Lesen Sie ihre berührende Reportage auf den Seiten 10 bis 15, und erfahren Sie vom Theologen und Gerontologen Heinz Rüegger, wie es auch in Abhängigkeit gelingen kann, sein Leben selbst bestimmt zu gestalten.

Auf fremde Hilfe angewiesen sind oft auch Seniorinnen und Senioren, die mit ihrer finanziellen Situation nicht mehr zureckkommen. Im zweiten Teil seiner fünfteiligen Serie zum Thema «Schulden im Alter» schildert Altersexperte Martin Mezger, wie ein pensioniertes Ehepaar in die Schuldenfalle gerät und wieder daraus herausfindet. Beachten Sie dazu auch die Broschüre der Hatt-Bucher-Stiftung «Das liebe Geld. Ohne Schulden älter werden», die dieser Zeitlupe beigelegt ist. Sie enthält wichtige Informationen und Tipps zum Umgang mit Finanzen und soll helfen, Betroffene, deren Angehörige und Freunde, aber auch Fachleute, die ältere Menschen begleiten, für das Thema zu sensibilisieren.

Liebe Leserinnen und Leser, ich wünsche Ihnen anregende Lesestunden, frohe Ostern und einen herrlichen Frühlingsanfang.



HAUSBETREUUNGSDIENST
für Stadt und Land



Wir nehmen uns
gerne Zeit für Sie!

Pflege, Betreuung und Haushalt

Tag & Nacht und am Wochenende; qualifiziertes, erfahrenes Personal; zuverlässig, individuell und flexibel; zu den offiziellen Pflegetarifen; von allen Krankenkassen anerkannt.

Hausbetreuungsdienst für Stadt und Land AG

Zentrale für alle Kantone:

0844 77 48 48
www.homecare.ch

Private Spitex

Ich bin an Folgendem interessiert:

- Allgemeine Informationen zu den Angeboten in der Pflege
- Allgemeine Informationen zu den Betreuungs- und Haushaltshilfe-Leistungen
- Mitgliedschaft
- Inkontinenzprodukte 
- Bitte rufen Sie mich an

Vorname/Name

Strasse

PLZ/Ort

Telefon/E-Mail

Geburtsdatum

Coupon zurückschicken an:
Hausbetreuungsdienst für
Stadt und Land
Schwarzerstrasse 69
3000 Bern 14